



Wien

VCL-Wien, Stephansplatz 3, 4. Stock, 1010 Wien
 Zulassungsnummer: 02Z032211 S
 ZVR-Zahl: 971731871
 Nov./Dez. 2020 Jahrgang 51
 Nummer 3/4
 Österreichische Post AG – Sponsoring Post

www.vcl-wien.at

Herzlich willkommen auf unserer neuen Homepage!

Nachdem wir uns im Zuge der Entwicklungen der letzten Monate dazu gezwungen sahen, unseren Veranstaltungsbetrieb stark zu reduzieren, beschlossen wir, aus der Not eine Tugend zu machen und den Auftritt der VCL Wien im digitalen Raum grundlegend zu überarbeiten. Wir freuen uns, nun unsere neue, für mobile Endgeräte optimierte Homepage vorstellen zu dürfen: www.vcl-wien.at



VCL Wien: Start

Aktuelle Infos und Termine auf einen Klick.

- 📱 Mobiles Menü
- 📅 Jour fixe
- 👤 SeniorInnen
- 📅 Veranstaltungen
- 👤 JunglehrerInnen



VCL Wien: Menü

Für alle Endgeräte optimiertes Menü.

- 📱 übersichtlich
- 📱 leicht bedienbar

IMPRESSUM

Medieninhaber: Vereinigung Christlicher Lehrerinnen und Lehrer an höheren Schulen Österreichs, Landesverband Wien.
 Obmann: Mag. Clemens Allesch. Adresse: Stephansplatz 3, 4. Stock, 1010 Wien.
 Leitlinie: Information über das Programm der Vereinigung. Auseinandersetzung mit Standesproblemen.
 Druck: M. A. P., Ottakringerstraße 149, 1160 Wien



VCL Wien: Links

Unsere Partner und interessante Infos.



📍 VCL News



📍 VCL Österreich

📍 Facebook



📍 ÖPU Wien

📍 ÖPU Österreich

📍 ÖPU 4U



📍 Mitgliedschaft

DO	03.12.2020	18:00 Uhr	VCL Adventeinstimmung	Curhauskapelle
DO	10.12.2020	16:00 Uhr	Seniorinnen und Senioren	Schottenpfarre
MI	16.12.2020	18:30 Uhr	Jour fixe	Café Maximilian
MI	13.01.2021	18:30 Uhr	Jour fixe	Café Maximilian
DO	21.01.2021	16:00 Uhr	Seniorinnen und Senioren	Schottenpfarre
MI	10.02.2021	18:30 Uhr	Jour fixe	Café Maximilian
DO	18.02.2021	16:00 Uhr	Seniorinnen und Senioren	Schottenpfarre
DI	23.02.2021	18:00 Uhr	VCL Kulturprogramm	Virgilkapelle
DO	11.03.2021	18:00 Uhr	VCL Under Pressure	GRg3 Hagenmüller
MI	17.03.2021	18:30 Uhr	Jour fixe	Café Maximilian
DO	18.03.2021	16:00 Uhr	Seniorinnen und Senioren	Schottenpfarre
MI	07.04.2021	18:30 Uhr	Jour fixe	Café Maximilian
MI	14.04.2021	18:00 Uhr	VCL Digitalisierung	Theresianum
DO	22.04.2021	16:00 Uhr	Seniorinnen und Senioren	Schottenpfarre
MI	05.05.2021	18:30 Uhr	Jour fixe	Café Maximilian

Veranstaltungen

VCL Kalender, Infos zu Termin und Ort.

- 📍 Alle Termine
- 📍 Google Maps
- 📍 Detailinfos
- 📍 Angebote

**Qualität.
 Gemeinsam.
 Gestalten.**

Kolumne des Obmanns



Mag. Clemens Allesch

Mut zur ehrlichen Leistungsbeurteilung

Als Lehrerinnen und Lehrer an allgemeinbildenden höheren Schulen stehen wir alljährlich in doppelter Verantwortung: Einerseits unseren Schülerinnen und Schülern eine umfassende und vertiefte Allgemeinbildung zu vermitteln (§ 34 SchOG) und sie zu persönlicher Exzellenz zu führen, andererseits unseren Universitäten bzw. im weiteren Verlauf unserer Gesellschaft fähige Menschen heranzubilden, die vor den zahlreichen Aufgaben des menschlichen Zusammenlebens nicht zurückschrecken. Eine der wichtigsten und zugleich am schwierigsten zu

erlernenden Fähigkeiten ist der Umgang mit Kritik, der sich im schulischen Leben im Bereich der Leistungsbeurteilung spiegelt. Oft fehlt es aber gerade hier an Ehrlichkeit seitens der Beurteilenden, denn eine schlechte Note wird in unserer Gegenwart rasch mit persönlicher Erniedrigung gleichgesetzt, wird als Bösartigkeit missverstanden und auf allen Ebenen außer der Leistungsebene selbst bekämpft. Viele Kolleginnen und Kollegen scheuen daher vor negativen Beurteilungen zurück.

Die Folge ist, dass zahlreiche Schülerinnen und Schüler ihre persönliche Leistungsbereitschaft nach unten revidieren und oft hinter ihrem eigenen Potenzial zurückbleiben. Ein Kind, dessen Handlung stets auf euphorisches Lob stößt, wird keine Anreize finden, über sich selbst hinauszuwachsen und sich weiterzuentwickeln; vielmehr wird sich rasch Frustration einstellen, sollte das gewohnte Lob einmal ausbleiben. Und je weiter das Erlernen individueller Kritikfähigkeit in der Kindheit und Jugend hinausgezögert wird, desto schwieriger wird es für den erwachsenen Menschen werden, mit Kritik entsprechend umzugehen.

SeniorInnen-Veranstaltungen

Liebe Seniorinnen und Senioren!
Es fällt mir nicht leicht, aber durch die vom Corona-Virus in Wien gegebene Situation habe ich mich entschlossen, für die nächsten Monate unsere Seniorentermine abzusa-gen. Gerne erinnere ich an unsere gemeinsamen Erlebnisse und freue mich auf ein Wiedersehen. Sobald dies möglich ist, verlautbare ich die Termine über unsere Zeitung. Unser aller Gesundheit geht vor und natürlich bleiben wir über Telefon oder Mail in Verbindung.

Leo Holey

leo.holey@hotmail.com, 0676 536 79 83

Jour fixe-Termine 2020/21

Wann: Immer mittwochs, ab 18:30 Uhr

Wo: Café Restaurant Maximilian, Universitätsstraße 2, 1090 Wien

25.11.2020

16.12.2020

13.01.2021

10.02.2021

10.03.2021

07.04.2021

05.05.2021

16.06.2021

Veranstaltungsrückblick

Hauptversammlung der VCL Wien

15. September 2020, ROOMZ Hotel Vienna Prater

Unter Einhaltung strengster Hygienevorschriften konnte unsere Hauptversammlung 2020 schließlich nachgeholt werden. Nach einleitenden Worten unseres scheidenden Obmanns **Dir. Mag. Robert Baldauf** und der traditionellen Eröffnungsrede wurden zunächst die prominenten Ehrengäste begrüßt. Neben unseren zahlreichen Funktionären durften wir diesmal auch unsere VCL-Bundesobfrau, **MMag. Mag.iur. Gertraud Salzmann**, sowie den Leiter der Bildungsregion Wien West, **SQM HR Mag. Dr. Michael Sörös**, als besondere Ehrengäste begrüßen.

Es folgten der Bericht des Kassiers sowie die bereits seit April erwartete Entlastung des Vorstands, eine Statutenänderung zur Vergrößerung des Vorstandsteams und eine kurze Vorstellung der kandidierenden Vorstandsmitglieder. Anschließend wurden die Wahlzettel von unserer Wahlkommission unter Leitung von **HR Mag. Klemens Kerbler** verteilt und eifrig ausgefüllt.

Während sich die Wahlkommission zur Auszählung der Stimmen zurückzog, durften wir den Worten unserer **VCL-Bundesobfrau Gertraud Salzmann** lauschen, die die Gelegenheit nutzte, dem scheidenden Obmann für seine Verdienste um die VCL Wien zu danken und dem neuen Vorstands- und Beiratsteam viel Erfolg für die kommende Periode zu wünschen.

Schließlich wurde das für unsere Kandidatinnen und Kandidaten überaus erfreuliche, einstimmige Wahlergebnis verkündet und Obmann **Dir. Mag. Robert Baldauf** übergab sein Amt feierlich an seinen Nachfolger, **Mag. Clemens Allesch**. Hier in Auszügen die darauf folgende Antrittsrede unseres neuen Obmanns:

„Die VCL-Wien ist mit über 1100 Mitgliedern eine der größten regionalen Teilorganisationen innerhalb der VCL Österreich und als gesellschaftspolitischer Teil der ÖPU heute stärker gefordert denn je. [...] Wir stehen weiterhin zu unseren christlichen Werten, zu unserer europäischen Identität und erachten es als unsere Pflicht, diese auch kommenden Generationen weiterzugeben. Wir erziehen unsere Kinder und Jugendliche weiterhin zu individueller Exzellenz, zu Leistungsbereitschaft und Verantwortungsbewusstsein. [...] Ich bin, meine Damen und Herren, davon überzeugt, dass eine starke und selbstbewusste VCL Wien nur eine solche sein kann, die offen bis gar offensiv zu ihren Grundwerten steht, und möchte mich auch nicht scheuen, diese im gesellschaftlichen Diskurs zu verteidigen.“

Zum Abschluss der Amtsübergabe wurde **Dir. Robert Baldauf** feierlich und, wie es sich geziemt, mit einer gehörigen Portion Humor aus dem Vorstand verabschiedet. Er bleibt der VCL Wien im Beirat mit Rat und Tat erhalten. Als Gast für die diesjährige Hauptversammlung hatte der scheidende Obmann als Sportler natürlich auch einen sportlichen Referenten eingeladen. So hieß es unter Anleitung von **Dr. Hannes Pratscher**: *Use it or lose it!*



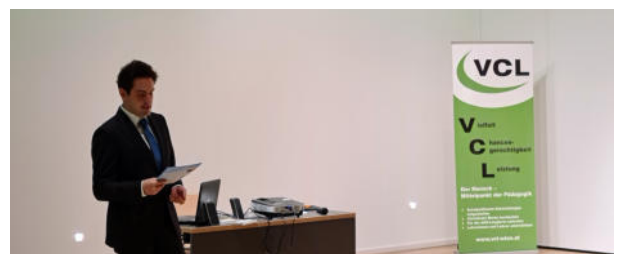
VCL in Wien, v.l.n.r. Sörös, Allesch, Salzmann, Baldauf



Strenge Hygienevorschriften sowie Mindestabstand



Rede unserer VCL-Bundesobfrau Gertraud Salzmann



Rede unseres neuen VCL-Obmanns Clemens Allesch



Verabschiedung aus dem Vorstand: Robert Baldauf mit einem Trikot in seiner Farbe. Lieber Robert, bleibe uns im Beirat noch lange mit Rat und Tat erhalten!

Neu im Vorstand der VCL Wien



Mag. Sabine KARAJAN

Geboren und aufgewachsen in Wien, studierte ich an der Universität Wien Lehramt für Mathematik und Geschichte / Sozialkunde / Politische Bildung. Als überzeugte Europäerin unterrichtete ich sowohl in Wien, arbeitete aber auch eine Zeit lang für eine internationale Schweizer Schule. Außerdem konnte ich nach der Karenzzeit mit meinem Sohn meine Auslandserfahrungen erweitern, indem ich an der österreichischen Schule in Budapest unterrichtete.

Als Mentorin darf ich angehende KollegInnen während der ersten Praxiserfahrungen in der Schule und bei ihrem Berufseinstieg begleiten.

Seit einigen Jahren bin ich im Bereich der Aus- und Weiterbildung an der KPH Wien/Krems tätig und leite dort seit diesem Schuljahr den Hochschullehrgang

„Schulen professionell führen“.

Meine Work-Life-Balance erhalte ich mir durch gemeinsame Aktivitäten mit meinem Sohn, Konzertbesuche und Lesen.

Während vieler Jahren als Mitglied der VCL konnte ich erkennen, dass die VCL eine moderne, agile LehrerInnenvereinigung mit klaren Wertvorstellungen ist. Ich freue mich darauf, meine unterschiedlichen Erfahrungen in das Vorstandsteam einbringen zu können.



Terminübersicht

Monat	Tag	Thema	Beginn	Ort
November	25.	Jour fixe	18:30	Café Restaurant Maximilian, Universitätsstraße 2, 1090 Wien
Dezember	03.	Adventestimmung	18:00	Jesuitenkirche, Dr.-Ignaz-Seipel-Platz 1, 1010 Wien

Bitte geben Sie Änderungen Ihrer Adresse (besonders auch der Mailadresse) bzw. Ihrer Personalien umgehend bekannt: Mag. Regina Loidolt ✉ vcl-wien@chello.at

Kassier: MMag. Elias Ledermann ✉ elias.ledermann@gmx.at

Redaktion: Mag. Herwig Födermayr ✉ herwig.foedermayr@ams-wien.at

Redaktionsschluss für die nächste Nummer: 15. Dezember 2020